

# PRESSEMITTEILUNG

12. Juni 2018

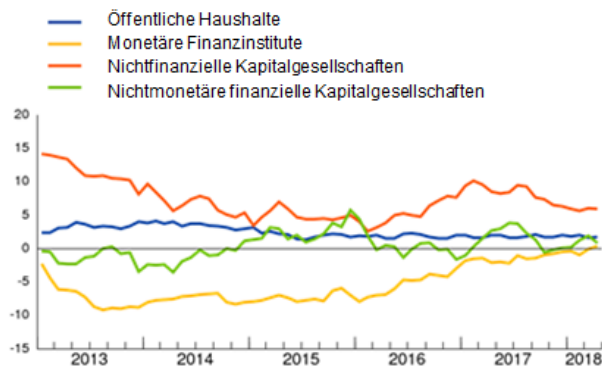
## Statistik über Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet: April 2018

- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen](#) belief sich im April 2018 wie bereits im Vormonat auf 1,5 %.
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) erhöhte sich von 1,0 % im März 2018 auf 1,3 % im Berichtsmonat.

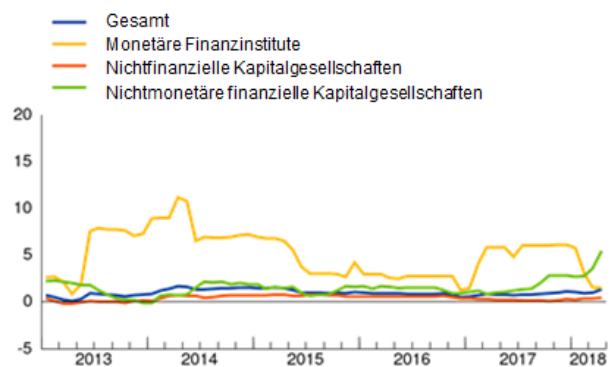
### Schuldverschreibungen

Der [Absatz](#) von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet lag im April 2018 bei insgesamt 618,1 Mrd €. Bei [Tilgungen](#) in Höhe von 631,5 Mrd € ergaben sich [Nettotilgungen](#) von 13,4 Mrd €. Die Jahresänderungsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen](#) betrug im April 2018 wie bereits im Vormonat 1,5 %.

1 Von Ansässigen im Euroraum begebene  
Schuldverschreibungen  
(Jahreswachstumsraten)



2 Von Ansässigen im Euroraum begebene  
börsennotierte Aktien  
(Jahreswachstumsraten)



#### *Aufgliederung nach Laufzeiten*

Die Jahresänderungsrate der umlaufenden [kurzfristigen Schuldverschreibungen](#) stieg von -1,5 % im März 2018 auf 0,3 % im April. Die jährliche Zuwachsrate der [langfristigen Schuldverschreibungen](#) lag im Berichtsmonat bei 1,6 %, verglichen mit 1,8 % im März. Die jährliche Zuwachsrate des Umlaufs an [festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen](#) belief sich im April auf 3,0 % nach 3,2 % im Monat zuvor. Die Jahreswachstumsrate der umlaufenden [variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen](#) verringerte sich von -4,2 % im März 2018 auf -4,6 % im April.

#### *Aufgliederung nach Emittentengruppen*

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an [von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen](#) von 6,0 % im März 2018 auf 5,9 % im Berichtsmonat sank. Bei den [monetären Finanzinstituten \(MFIs\)](#) kletterte die entsprechende Rate von -0,1 % im März 2018 auf 0,4 % im Berichtsmonat. Die Jahreswachstumsrate der umlaufenden [von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen](#) verringerte sich von 1,9 % im März 2018 auf 0,9 % im April. Bei den [öffentlichen Haushalten](#) sank die entsprechende Rate im April auf 1,7 %, verglichen mit 1,6 % im Vormonat.

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an [von MFIs begebenen kurzfristigen Schuldverschreibungen](#) stieg von 3,4 % im März 2018 auf 6,4 % im April. Die Zwölfmonatsrate des Umlaufs an [von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen](#) lag im Berichtsmonat bei -0,5 %, verglichen mit -0,6 % im März.

#### *Aufgliederung nach Währungen*

Nach Währungen aufgegliedert erhöhte sich die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an [in Euro denominierten Schuldverschreibungen](#) von 1,3 % im März 2018 auf 1,7 % im Folgemonat. Bei den [auf andere Währungen lautenden Schuldverschreibungen](#) verringerte sich die entsprechende Änderungsrate von 3,1 % im März 2018 auf 0,5 % im April.

#### **Börsennotierte Aktien**

Die [Emission](#) börsennotierter Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet belief sich im April 2018 auf insgesamt 32,4 Mrd €. Bei [Tilgungen](#) in Höhe von 1,2 Mrd € ergab sich ein [Nettoabsatz](#) von 31,2 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an [von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) (ohne Bewertungsänderungen) kletterte von 1,0 % im März 2018 auf 1,3 % im Berichtsmonat. Die jährliche Zuwachsrate der von [nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften](#) begebenen börsennotierten Aktien lag im April 2018 bei 0,5 % nach 0,4 % im März. Bei den [MFIs](#) war das jährliche Wachstum mit 1,5 % im April 2018 gegenüber dem Vormonat unverändert. Bei den [nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften](#) stieg die entsprechende Rate von 3,6 % im März 2018 auf 5,4 % im April.

Der Marktwert der [ausstehenden von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) betrug Ende April 2018 insgesamt 8 141,4 Mrd €. Gegenüber Ende April 2017 (7 757,5 Mrd €)

entspricht dies einem jährlichen Anstieg der Marktkapitalisierung um 4,9 % im Berichtsmonat (nach 3,1 % im März).

**Medianfragen sind an Herrn Stefan Ruhkamp unter +49 69 1344 5057 zu richten.**

**Anmerkung:**

- Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Neben den Entwicklungen für April 2018 enthält diese Pressemitteilung leicht revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt; von anderen, nicht transaktionsbedingten Veränderungen werden sie nicht beeinflusst.
- Ausgewählte statistische Daten und methodische Erläuterungen finden sich auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ ([www.ecb.europa.eu/stats/financial\\_markets\\_and\\_interest\\_rates/securities\\_issues/html/index.en.html](http://www.ecb.europa.eu/stats/financial_markets_and_interest_rates/securities_issues/html/index.en.html)). Einige Daten stehen visuell aufbereitet unter [www.euro-area-statistics.org](http://www.euro-area-statistics.org) („Unsere Statistiken“) zur Verfügung. Diese Daten sowie die Angaben für das Euro-Währungsgebiet in seiner Zusammensetzung im jeweiligen Referenzzeitraum können über das Statistical Data Warehouse (SDW) der EZB heruntergeladen werden. Die Tabellen und Abbildungen zu dieser Pressemitteilung sind im Abschnitt „Reports“ des SDW (<http://sdw.ecb.europa.eu/reports.do?node=1000002753>) abrufbar.
- Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 11. Juli 2018.

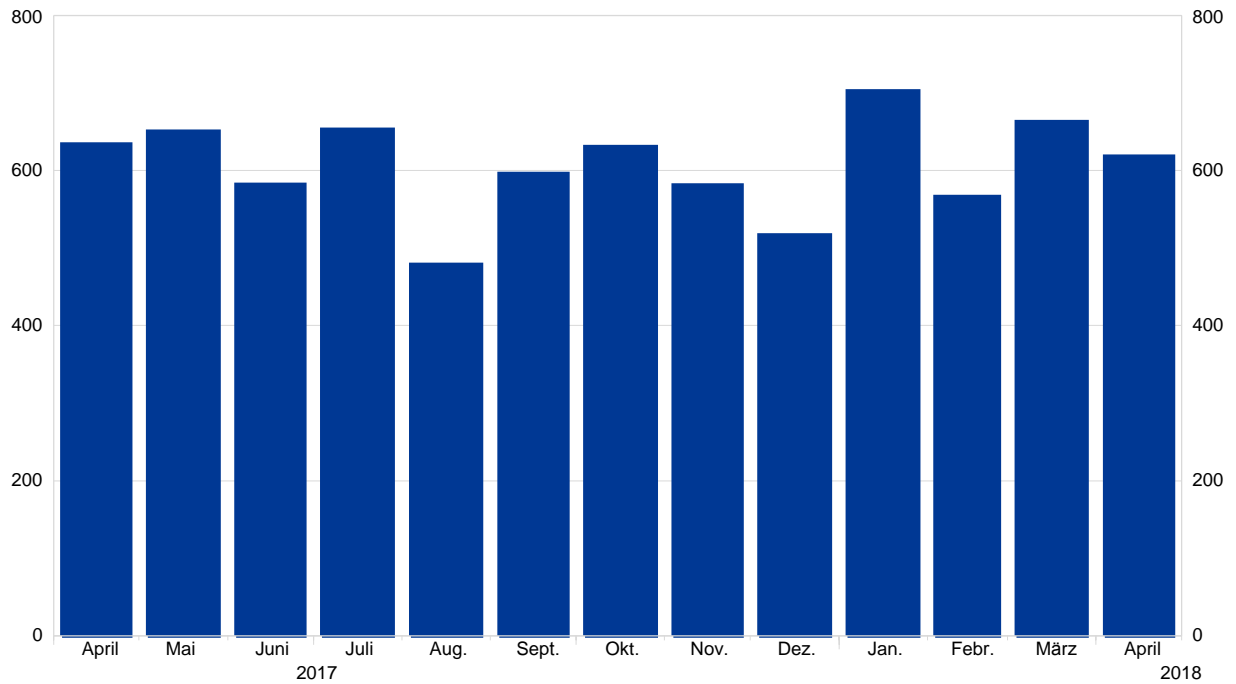
**Europäische Zentralbank**

Generaldirektion Kommunikation  
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland  
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: [media@ecb.europa.eu](mailto:media@ecb.europa.eu)  
Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)

*Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.*

Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum

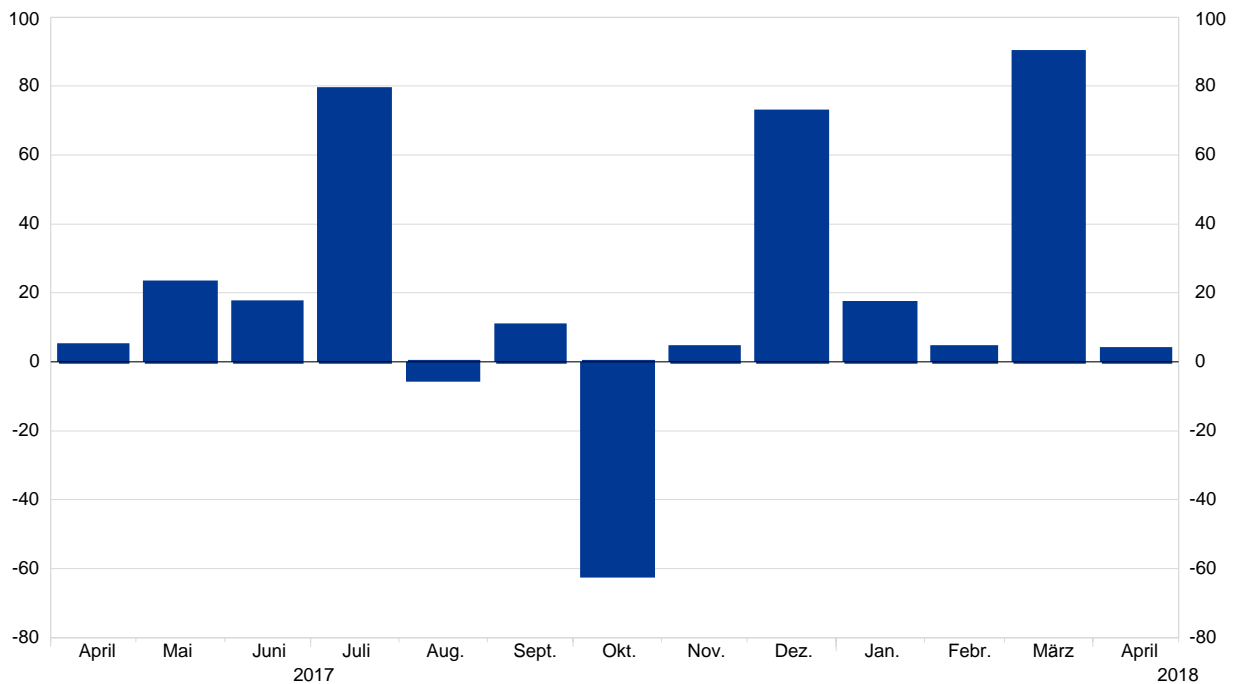
(in Mrd €; monatlich; Nominalwerte)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

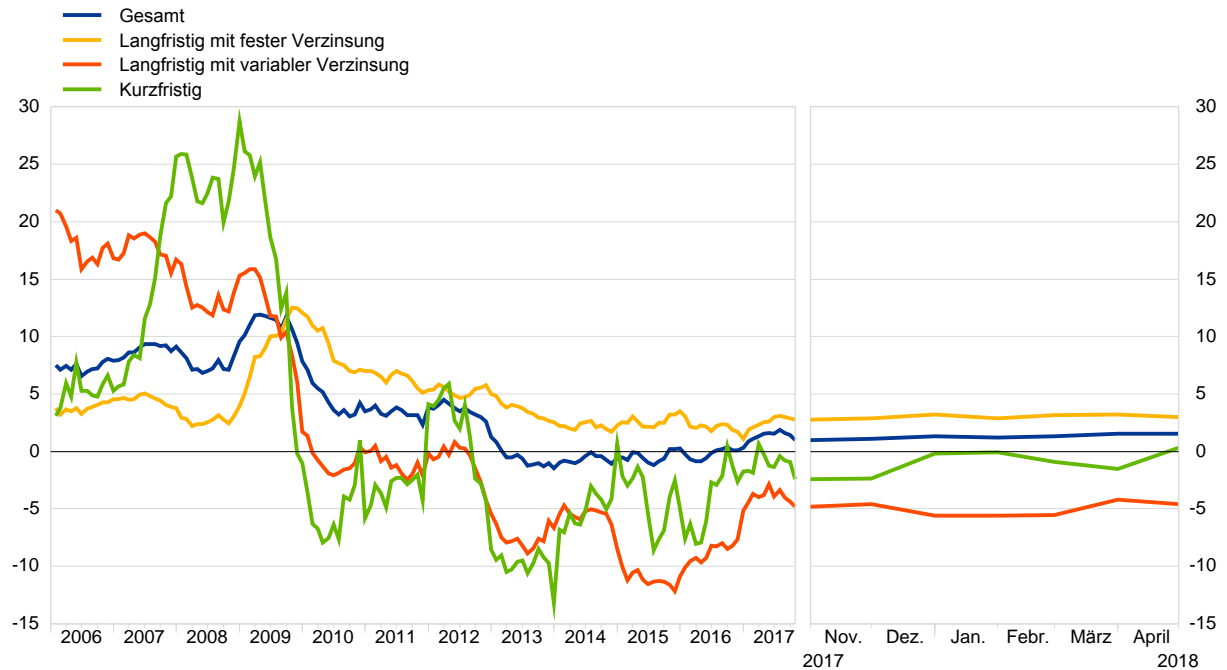
Abbildung 2: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum

(in Mrd €; monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)



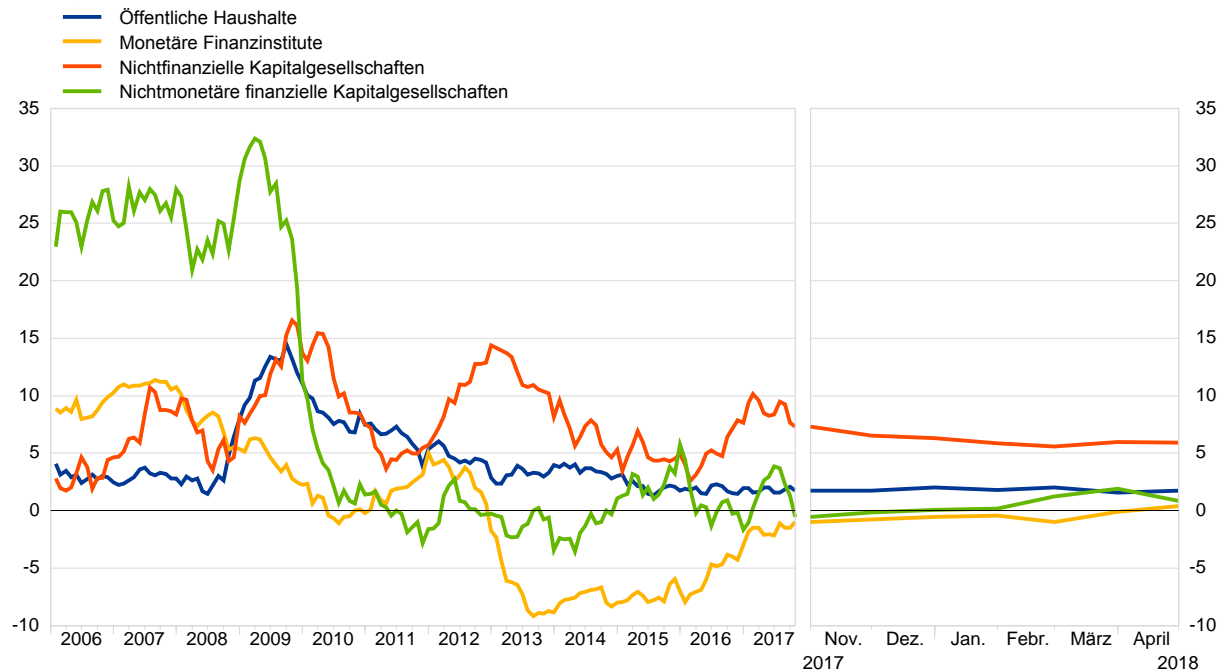
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten  
(Veränderung in %)



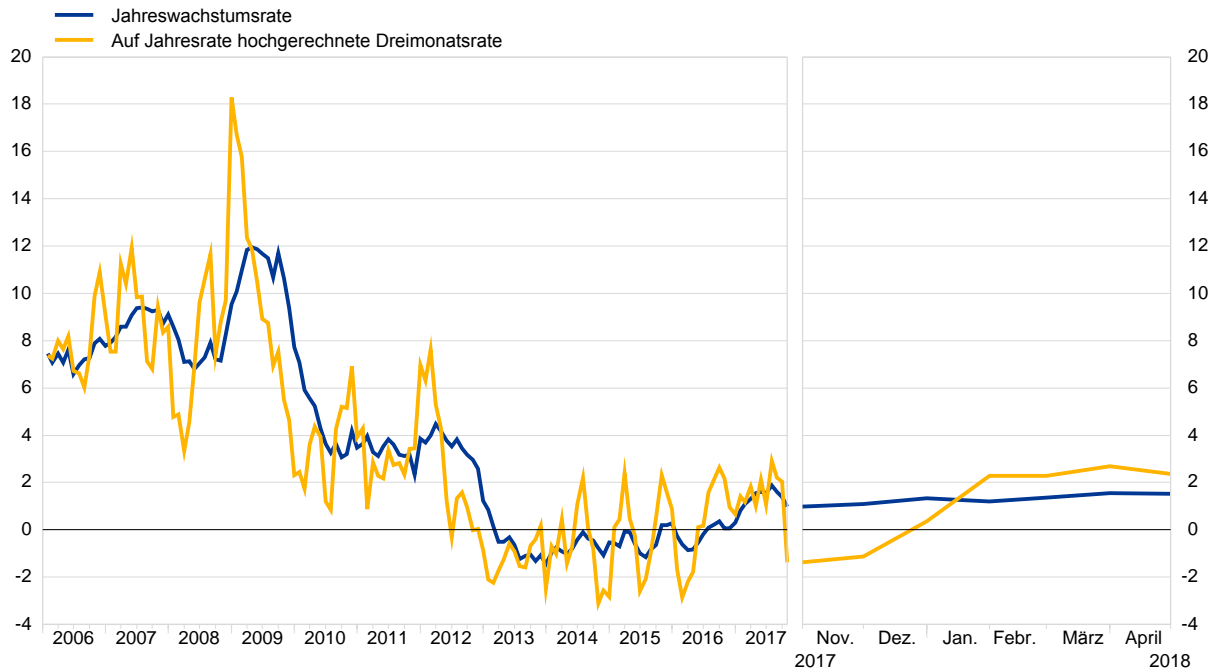
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 4: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen  
(Veränderung in %)



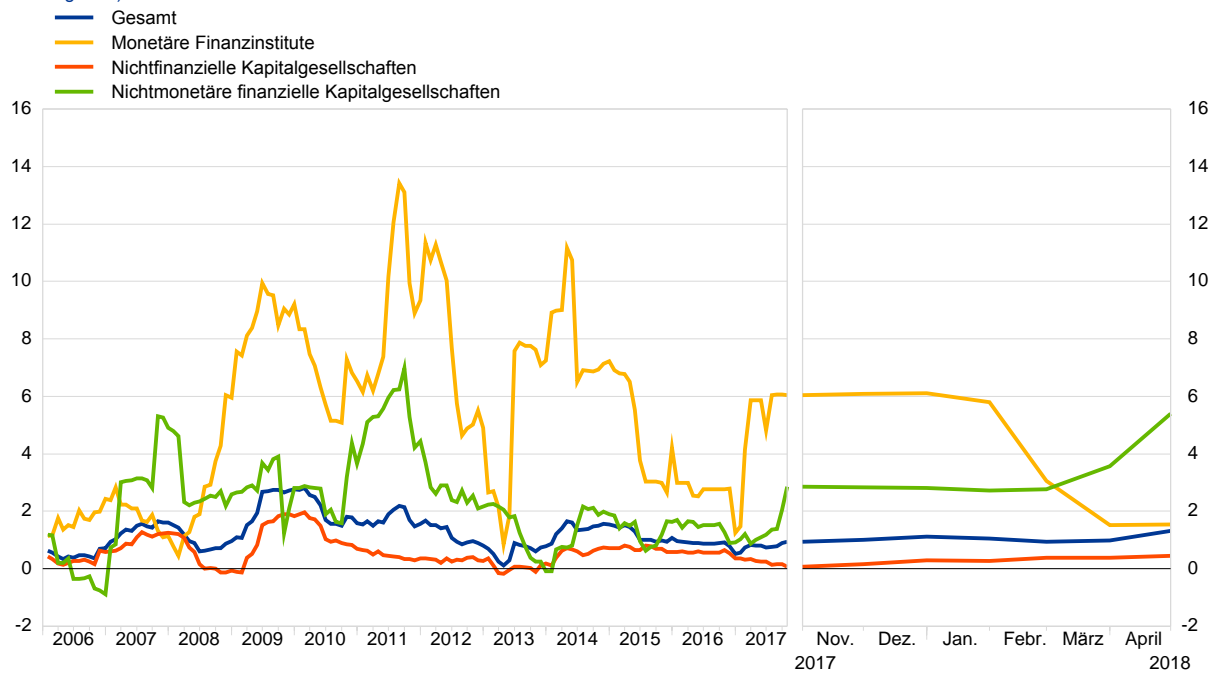
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen, saisonbereinigt (Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen (Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Tabelle I

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum nach Währungen und Ursprungslaufzeiten<sup>1)</sup>

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz <sup>3)</sup>	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz <sup>3)</sup>	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz <sup>3)</sup>	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % <sup>5)</sup>																						
														April 2017		Mai 2017 - April 2018 <sup>4)</sup>			März 2018			April 2018			2016	2017	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	Nov. 17	Dez. 17	Jan. 18	Febr. 18	März 18	April 18
Insgesamt	16 664,0	-9,1	603,3	582,3	21,1	16 725,7	663,1	555,7	107,4	16 734,4	618,1	631,5	-13,4	-0,2	1,3	1,5	1,6	1,1	1,3	1,1	1,3	1,2	1,3	1,5	1,5											
Davon:																																				
In Euro	14 072,8	-46,4	413,9	394,0	20,0	14 301,8	455,6	348,0	107,6	14 314,5	415,7	403,3	12,4	-0,7	0,8	0,9	1,0	0,8	1,1	0,8	1,2	1,1	1,0	1,3	1,7											
In anderen Währungen	2 591,1	37,3	189,4	188,3	1,1	2 423,9	207,4	207,7	-0,3	2 420,0	202,4	228,1	-25,8	2,7	4,0	5,1	5,6	2,8	2,5	2,5	2,0	1,7	3,4	3,1	0,5											
Kurzfristig	1 303,7	-11,1	366,7	366,4	0,3	1 284,2	378,5	367,0	11,5	1 300,1	390,7	378,3	12,4	-4,3	-1,1	-0,6	-0,8	-1,8	-0,6	-2,3	-0,2	-0,1	-0,9	-1,5	0,3											
Davon:																																				
In Euro	899,1	-10,5	215,2	217,6	-2,5	867,4	229,5	216,3	13,2	881,7	217,1	203,3	13,8	-8,4	-3,8	-2,1	-3,7	-6,4	-5,7	-6,4	-4,4	-5,3	-6,6	-5,9	-3,3											
In anderen Währungen	404,6	-0,6	151,5	148,8	2,7	416,7	149,0	150,7	-1,7	418,4	173,6	175,0	-1,5	7,1	5,1	2,9	5,8	8,7	10,9	6,8	9,2	11,9	12,1	8,2	8,0											
Langfristig <sup>2)</sup>	15 360,3	1,9	236,6	215,9	20,7	15 441,6	284,6	188,7	95,8	15 434,3	227,4	253,2	-25,7	0,2	1,5	1,7	1,9	1,4	1,5	1,4	1,4	1,3	1,5	1,8	1,6											
Davon:																																				
In Euro	13 173,7	-35,9	198,7	176,4	22,0	13 434,3	226,2	131,7	94,4	13 432,7	198,6	200,1	-1,4	-0,1	1,1	1,1	1,3	1,3	1,5	1,3	1,5	1,5	1,5	1,7	2,0											
In anderen Währungen	2 186,5	37,8	37,9	39,5	-1,6	2 007,2	58,4	57,0	1,4	2 001,6	28,8	53,1	-24,3	2,0	3,7	5,4	5,4	1,6	1,0	1,6	0,7	-0,2	1,8	2,0	-0,9											
- Darunter festverzinslich:	11 645,2	15,7	162,0	133,2	28,8	11 850,1	197,4	115,1	82,3	11 855,5	173,3	181,1	-7,7	2,2	2,6	2,6	3,0	2,9	3,1	2,9	3,2	2,9	3,2	3,2	3,0											
In Euro	10 011,1	-21,9	136,1	105,0	31,0	10 366,3	155,7	68,7	87,0	10 382,7	151,4	134,7	16,7	1,9	2,3	2,0	2,5	3,0	3,2	3,0	3,5	3,2	3,1	3,3	3,7											
In anderen Währungen	1 634,1	37,6	25,9	28,2	-2,3	1 483,8	41,7	46,4	-4,7	1 472,8	21,9	46,4	-24,5	3,8	4,2	6,6	5,9	1,8	1,9	1,7	1,2	0,8	3,4	2,1	-1,8											
- Darunter variabel verzinslich:	3 089,9	-17,6	52,0	63,9	-11,9	3 010,5	58,6	45,5	13,1	2 985,8	36,5	65,6	-29,2	-8,7	-4,1	-3,5	-3,8	-4,8	-5,3	-4,6	-5,6	-5,6	-5,6	-4,2	-4,6											
In Euro	2 693,2	-17,0	45,1	57,1	-12,2	2 622,7	48,8	38,3	10,5	2 595,7	32,0	60,2	-28,2	-9,0	-4,8	-4,1	-4,8	-5,8	-5,7	-5,7	-6,3	-5,7	-5,7	-5,0	-5,4											
In anderen Währungen	396,7	-0,6	7,0	6,8	0,2	387,8	9,8	7,3	2,6	390,1	4,5	5,5	-1,0	-7,0	1,1	0,7	2,6	1,6	-3,5	2,8	-1,3	-5,2	-4,9	0,7	0,6											

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von maximal einem Jahr bezeichnet. Dies gilt auch dann, wenn sie als Bestandteil längerfristiger Fazilitäten ausgegeben werden. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebiger Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum in allen Währungen nach Emittentengruppen<sup>1)</sup> und Laufzeiten<sup>2)</sup>

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % <sup>5)</sup>											
	absatz	absatz	absatz	absatz <sup>3)</sup>	absatz <sup>3)</sup>	absatz	absatz	absatz	absatz <sup>3)</sup>	absatz	absatz	absatz	absatz <sup>3)</sup>	2016	2017	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	Nov. 17	Dez. 17	Jan. 18	Febr. 18	März 18	April 18
	April 2017	Mai 2017 - April 2018 <sup>4)</sup>	März 2018				April 2018				2016	2017	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	Nov. 17	Dez. 17	Jan. 18	Febr. 18	März 18	April 18			
Insgesamt	16 664,0	-9,1	603,3	582,3	21,1	16 725,7	663,1	555,7	107,4	16 734,4	618,1	631,5	-13,4	-0,2	1,3	1,5	1,6	1,1	1,3	1,1	1,3	1,2	1,3	1,5	1,5
MFIs	4 149,4	-27,4	230,6	229,3	1,3	4 120,9	235,6	219,6	16,0	4 119,1	237,3	244,0	-6,7	-5,6	-1,6	-2,0	-1,5	-0,9	-0,6	-0,7	-0,5	-0,4	-1,0	-0,1	0,4
Kurzfristig	522,9	-18,1	167,9	165,2	2,7	540,8	167,3	166,2	1,1	538,6	176,9	180,1	-3,2	-5,5	3,7	3,6	2,5	3,8	3,9	2,7	5,0	4,4	3,2	3,4	6,4
Langfristig	3 626,5	-9,3	62,7	64,1	-1,4	3 580,1	68,3	53,4	14,9	3 580,5	60,4	63,9	-3,5	-5,6	-2,3	-2,8	-2,0	-1,6	-1,2	-1,2	-1,3	-1,1	-1,6	-0,6	-0,5
- Darunter																									
Festverzinslich	2 428,3	-6,2	38,5	32,8	5,7	2 465,8	37,2	23,3	13,9	2 467,3	41,7	42,6	-0,9	-1,0	-0,3	-1,3	0,0	0,9	1,8	1,2	1,6	1,6	1,6	2,6	2,8
Variabel verzinslich	998,8	-0,6	18,5	24,2	-5,6	942,2	25,1	24,8	0,3	939,0	13,7	18,1	-4,4	-16,5	-6,4	-6,1	-5,5	-5,4	-6,6	-4,9	-6,3	-5,9	-7,5	-6,4	-6,8
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 615,3	49,2	173,6	165,3	8,4	4 558,3	206,8	162,2	44,6	4 588,4	169,6	155,0	14,6	1,8	3,2	4,3	4,5	1,8	2,1	1,6	1,7	1,7	2,4	3,0	2,2
Davon:																									
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	3 383,6	38,9	119,5	117,1	2,4	3 290,6	142,1	115,6	26,5	3 308,0	112,7	108,2	4,5	0,7	1,3	2,7	2,9	0,0	0,8	-0,2	0,0	0,2	1,2	1,9	0,9
Kurzfristig	139,3	1,8	51,5	51,6	-0,1	139,6	53,2	58,4	-5,1	149,9	49,2	40,4	8,8	2,7	-18,8	-17,5	-19,1	-18,7	-5,7	-18,7	-7,1	-5,1	-5,6	-5,3	-0,8
Langfristig	3 244,4	37,1	68,0	65,6	2,5	3 151,0	88,9	57,2	31,7	3 158,1	63,6	67,8	-4,2	0,6	2,2	3,7	3,9	0,8	1,1	0,7	0,3	0,4	1,5	2,2	0,9
- Darunter																									
Festverzinslich	1 700,2	42,0	36,9	31,2	5,7	1 667,4	60,1	37,8	22,2	1 671,0	45,7	50,4	-4,7	4,1	6,5	8,1	10,5	6,9	7,0	6,5	7,0	6,4	7,5	7,0	4,1
Variabel verzinslich	1 311,7	-3,5	22,9	27,5	-4,7	1 288,9	20,3	13,5	6,7	1 291,4	15,1	14,3	0,7	-5,9	-3,2	-1,9	-3,8	-5,7	-6,5	-5,3	-6,9	-7,5	-6,3	-4,5	-4,2
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 231,7	10,3	54,2	48,1	6,0	1 267,7	64,7	46,6	18,0	1 280,4	56,9	46,8	10,1	5,1	8,4	8,6	8,9	6,9	5,9	6,5	6,3	5,9	5,6	6,0	5,9
Kurzfristig	91,1	8,6	37,1	36,9	0,1	84,4	40,9	36,6	4,3	93,3	42,9	34,6	8,3	-4,3	14,7	15,5	18,9	16,9	4,1	16,3	16,7	4,0	0,5	1,8	1,3
Langfristig	1 140,6	1,7	17,1	11,2	5,9	1 183,2	23,8	10,1	13,7	1 187,1	13,9	12,2	1,8	5,8	8,0	8,1	8,3	6,4	6,0	6,0	5,9	6,1	6,0	6,3	6,3
- Darunter																									
Festverzinslich	1 011,1	2,9	14,2	9,4	4,8	1 042,8	19,2	6,6	12,6	1 046,2	12,0	9,2	2,8	5,5	8,2	8,4	8,4	6,3	5,6	5,7	5,7	5,6	5,5	5,8	5,8
Variabel verzinslich	111,0	-1,2	2,5	1,7	0,8	120,2	3,3	3,4	-0,1	120,8	1,9	2,9	-1,0	4,0	2,5	0,0	3,6	5,2	8,3	6,8	5,8	8,9	8,8	8,7	9,0
Öffentliche Haushalte	7 899,2	-30,9	199,1	187,7	11,4	8 046,6	220,7	173,9	46,8	8 026,9	211,2	232,5	-21,3	1,8	1,8	1,9	1,7	1,8	1,9	1,7	2,0	1,8	2,0	1,6	1,7
Davon:																									
Zentralstaaten	7 195,3	-18,8	161,3	149,5	11,8	7 356,1	179,9	130,7	49,2	7 334,0	158,2	181,0	-22,8	1,9	2,0	2,0	2,0	2,0	2,1	1,9	2,2	1,9	2,3	2,0	2,0
Kurzfristig	478,7	-1,6	78,7	81,1	-2,4	452,5	83,8	74,8	9,0	449,5	72,7	75,9	-3,2	-6,9	-3,3	-2,9	-2,0	-5,0	-4,9	-5,3	-5,7	-4,5	-4,7	-5,6	-6,0
Langfristig	6 716,6	-17,2	82,6	68,4	14,2	6 903,6	96,2	56,0	40,2	6 884,5	85,5	105,1	-19,6	2,6	2,4	2,4	2,2	2,5	2,6	2,4	2,7	2,4	2,8	2,6	2,5
- Darunter																									
Festverzinslich	5 986,3	-15,2	66,9	54,8	12,1	6 152,8	75,5	37,4	38,0	6 148,1	70,2	76,4	-6,2	2,4	1,8	1,8	1,5	2,0	2,2	2,1	2,4	1,9	2,4	2,3	2,4
Variabel verzinslich	556,3	-9,8	7,3	8,7	-1,4	557,5	8,1	1,6	6,5	534,4	5,5	28,6	-23,1	0,4	-1,2	-1,1	-0,5	-2,1	-1,9	-3,2	-2,4	-2,3	-1,9	-0,6	-3,0
Sonstige öffentliche Haushalte	703,9	-12,2	37,7	38,2	-0,5	690,5	40,7	43,2	-2,5	692,8	53,0	51,5	1,5	1,0	0,0	0,3	-0,4	0,0	-0,5	0,4	0,5	0,5	-0,8	-2,7	-0,8
Kurzfristig	71,7	-1,8	31,5	31,5	0,0	66,8	33,3	31,1	2,2	68,8	48,9	47,3	1,6	13,4	0,5	3,6	3,5	-2,8	0,6	-2,5	-3,2	2,8	3,2	-4,6	0,0
Langfristig	632,2	-10,4	6,3	6,7	-0,5	623,7	7,4	12,1	-4,7	624,0	4,1	4,2	-0,1	-0,2	0,0	-0,1	-0,8	0,2	-0,6	0,6	0,7	0,3	-1,2	-2,5	-0,9
- Darunter																									
Festverzinslich	519,4	-7,8	5,4	4,9	0,5	521,2	5,4	9,9	-4,5	522,9	3,8	2,5	1,3	3,7	2,6	2,5	1,5	2,7	1,7	3,0	3,2	2,7	1,0	-0,6	1,2
Variabel verzinslich	112,1	-2,6	0,8	1,8	-1,0	101,7	1,8	2,2	-0,3	100,3	3,3	1,7	-1,4	-13,5	-11,2	-11,0	-11,2	-10,8	-11,0	-10,7	-10,5	-10,8	-11,3	-11,4	-10,6

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.



Tabelle 3

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum in allen Währungen nach Emittentengruppen<sup>1)</sup> und Laufzeiten, saisonbereinigt

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz					Auf Jahresraten hochgerechnete Dreimonatsraten des Umlaufs <sup>2)</sup>													
	April 18	April 17	Jan. 18	Febr. 18	März 18	April 18	Mai 17	Juni 17	Juli 17	Aug. 17	Sept. 17	Okt. 17	Nov. 17	Dez. 17	Jan. 18	Febr. 18	März 18	April 18		
Insgesamt	16 743,8	4,8	17,1	4,2	90,0	3,8	2,1	1,1	2,9	2,2	2,0	-1,4	-1,1	0,4	2,3	2,3	2,7	2,4		
Kurzfristig	1 284,2	-12,2	-13,5	-8,6	2,7	9,3	-2,7	-0,8	1,6	3,2	6,0	-1,3	-3,0	-4,7	-0,5	-1,2	-5,8	1,0		
Langfristig	15 459,6	17,1	30,6	12,8	87,3	-5,5	2,5	1,2	3,0	2,1	1,7	-1,4	-1,0	0,8	2,5	2,6	3,4	2,5		
MFIs	4 116,3	-28,2	7,3	-16,5	26,0	-6,6	-3,6	-2,2	2,4	0,0	0,4	-1,3	0,6	-0,3	0,2	-0,9	1,6	0,3		
Kurzfristig	534,0	-15,1	-9,7	-1,4	6,1	-0,1	-6,9	-9,7	5,3	5,1	24,3	19,6	13,4	5,9	-1,7	2,1	-3,7	3,5		
Langfristig	3 582,3	-13,0	17,1	-15,2	19,9	-6,5	-3,2	-1,1	2,0	-0,7	-2,7	-4,0	-1,1	-1,1	0,5	-1,3	2,5	-0,2		
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 589,3	25,9	5,3	20,8	67,0	-8,0	7,3	4,3	5,8	3,0	0,8	-6,5	-4,6	-1,4	3,0	4,3	8,5	7,2		
Davon:																				
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	3 315,8	22,0	0,4	18,6	54,9	-11,4	7,6	3,8	4,0	1,1	-1,1	-9,5	-7,2	-3,9	2,1	4,0	9,4	7,8		
Kurzfristig	147,2	-1,8	-7,9	-6,0	-3,2	4,8	-27,1	-0,5	11,2	24,1	39,6	2,8	1,9	-8,7	-4,1	-15,0	-35,9	-10,5		
Langfristig	3 168,7	23,8	8,3	24,6	58,1	-16,2	9,5	4,0	3,7	0,2	-2,8	-10,1	-7,7	-3,7	2,4	5,0	12,2	8,8		
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 273,5	4,0	4,9	2,2	12,1	3,4	6,5	5,6	10,6	8,4	6,4	2,0	2,7	5,7	5,5	4,9	6,3	5,7		
Kurzfristig	87,3	3,2	-2,3	-0,4	3,6	2,4	28,3	-6,1	-14,4	-15,6	0,9	3,1	3,5	8,6	-10,5	-8,9	4,5	30,9		
Langfristig	1 186,1	0,8	7,2	2,6	8,5	1,0	5,1	6,5	12,7	10,4	6,8	1,9	2,7	5,5	6,7	5,9	6,3	4,2		
Öffentliche Haushalte	8 038,2	7,1	4,5	-0,1	-3,0	18,4	2,3	1,0	1,5	2,9	3,6	1,7	0,0	1,7	3,0	2,8	0,1	0,8		
Davon:																				
Zentralstaaten	7 346,0	11,8	3,2	8,2	7,0	9,9	2,5	0,8	1,5	2,9	4,5	1,9	0,2	1,8	3,2	3,5	1,0	1,4		
Kurzfristig	449,2	-1,0	2,3	-3,8	-0,6	-2,8	2,7	3,0	-3,9	-5,6	-13,0	-17,5	-12,7	-10,2	4,5	-2,2	-1,9	-6,1		
Langfristig	6 896,8	12,8	0,9	12,0	7,6	12,7	2,5	0,6	1,9	3,5	5,8	3,3	1,2	2,7	3,1	3,9	1,2	1,9		
Sonstige öffentliche Haushalte	692,2	-4,7	1,3	-8,2	-10,1	8,5	-0,2	3,2	1,3	2,9	-4,6	0,2	-2,1	0,5	0,9	-3,6	-9,4	-5,5		
Kurzfristig	66,4	2,5	4,2	3,0	-3,2	4,9	21,8	64,1	14,7	44,9	-29,5	-34,2	-50,7	-44,9	-3,3	30,0	30,7	34,6		
Langfristig	625,8	-7,3	-2,9	-11,2	-6,9	3,6	-2,4	-1,9	-0,1	-1,0	-1,3	4,7	5,2	6,6	1,3	-6,4	-12,4	-8,8		

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).

2) Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahreswachstumsraten zu ermöglichen. (Zu beachten ist, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen, nicht saisonbereinigten Jahresänderungsraten nahezu identisch mit den saisonbereinigten Jahresänderungsraten sind.)

Tabelle 4

Emissionen von börsennotierten Aktien durch Ansässige im Euroraum nach Emittentengruppen<sup>1)</sup>

(in Mrd €; Marktwerte)

	Um-	Netto-	Brutto-	Til-	Netto-	Um-	Brutto-	Til-	Netto-	Veränderung	Um-	Brutto-	Til-	Netto-	Veränderung	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % <sup>4)</sup>											
	lauf	absatz	absatz	gungen	absatz	lauf	absatz	gungen	absatz	der Markt-	lauf	absatz	gungen	absatz	der Markt-												
										kapitalisierung					kapitalisierung												
	April 2017	Mai 2017 - April 2018 <sup>2)</sup>				März 2018				April 2018				2016	2017	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	Nov. 17	Dez. 17	Jan. 18	Febr. 18	März 18	April 18		
Insgesamt	7 757,5	4,6	11,4	2,8	8,6	7 814,0	20,4	5,3	15,1	3,1	8 141,4	32,4	1,2	31,2	4,9	0,9	0,8	0,8	0,8	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	0,9	1,0	1,3
MFIs	635,8	0,0	0,8	0,0	0,8	600,0	0,8	0,0	0,8	- 1,5	621,0	0,1	0,0	0,1	- 2,3	2,8	5,2	5,7	5,8	6,1	4,2	6,1	6,1	5,8	3,1	1,5	1,5
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	7 121,6	4,6	10,5	2,8	7,8	7 214,0	19,6	5,3	14,3	3,5	7 520,5	32,3	1,2	31,1	5,6	0,7	0,4	0,4	0,4	0,6	0,8	0,6	0,7	0,7	0,8	0,9	1,3
Davon:																											
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	1 162,5	2,2	5,6	0,2	5,5	1 252,3	10,9	0,2	10,6	9,0	1 351,3	24,7	0,1	24,6	16,2	1,4	1,6	1,0	1,4	2,7	2,9	2,8	2,8	2,7	2,8	3,6	5,4
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 959,2	2,5	4,9	2,6	2,3	5 961,7	8,8	5,1	3,7	2,4	6 169,1	7,6	1,2	6,5	3,5	0,6	0,2	0,3	0,2	0,1	0,3	0,1	0,3	0,3	0,4	0,4	0,5

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilftätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11).

2) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.

3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums.

4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.